



# IE204x | 8-Kanal-Digital-Ausgang 24 V DC, $I_{max} = 2 \text{ A}$ ( $\Sigma 12 \text{ A}$ )

Die digitalen Ausgangsbaugruppen IE204x schalten die binären Steuersignale des Automatisierungsgerätes zur Prozessebene an die Aktoren weiter. Die acht Ausgänge verarbeiten Lastströme bis jeweils 2 A, wobei der Gesamtstrom auf 12 A begrenzt ist. Die Ausgänge werden über drei Lastspannungskreise versorgt; damit entfällt bei diesen Baugruppen die Weiterleitung der Versorgungsspannung. Der Signalzustand wird über Leuchtdioden angezeigt. Der Signalanschluss erfolgt wahlweise über schnappbare Steckverbinder Ø8 mm (IE2040), schraubbare M8- (IE2041) oder M12-Steckverbinder (IE2042). Die Ausgänge sind kurzschlussfest und verpolungsgeschützt.

Technische Daten	IE2042	IE2041	IE2040
Anzahl Ausgänge	8		
Anschluss Ausgänge	M12, schraubbar	M8, schraubbar	Ø8, schnappbar
Lastart	ohmsch, induktiv, Lampenlast		
Nennspannung Ausgänge	24 V DC (-15 %/+20 %)		
Ausgangsstrom max.	2 A je Kanal, einzeln kurzschlussfest, Summe 12 A (Kanäle 0...3: $\Sigma 4 \text{ A}$ , 4+5: $\Sigma 4 \text{ A}$ , 6+7: $\Sigma 4 \text{ A}$ )		
Kurzschlussstrom	4 A typ.		
Stromaufn. Lastspannung	50 mA typ. je Kanal		
Stromaufnahme aus Us (ohne Sensorstrom)	25 mA		
Anschluss Spannungsversorg.	Einspeisung: 2 x M8-Stecker, 4-polig; keine Weiterleitung		
Breite im Prozessabbild	8 Outputs		
Potenzialtrennung	Kanäle/Steuerspannung: nein, zwischen den Kanälen: nein, Steuerspannung/Feldbus: ja, durch IP-Link		
Betriebs-/Lagertemperatur	0...+55 °C/-25...+85 °C		
Schwingungs-/Schockfestigkeit	gemäß EN 60068-2-6/EN 60068-2-27		
EMV-Festigkeit/-Aussendung	gemäß EN 61000-6-2/EN 61000-6-4		
Schutzart/Einbaulage	IP 65/66/67 (gemäß EN 60529)/beliebig		
Zulassungen	CE, UL		